



13. Mai 2009

Von Sri Lanka bis Kurdistan

Das Schicksal von Verschwundenen unter Haft muss aufgeklärt werden!

Die Verantwortlichen müssen zur Rechenschaft gezogen werden!

Schluss mit dem Massaker gegen das Tamilische Volk!

In vielen Ländern der Welt geht das Verschwindenlassen unter Haft weiter. Menschen, die gegen die Unterdrückung und Ausbeutung, für eine Welt der Freiheit und Menschlichkeit kämpfen, werden entführt, unter Folter ermordet und heimlich irgendwo begraben oder in einen Brunnen geschmissen. In den Internationalen Wochen gegen das Verschwindenlassen fordern wir die Aufklärung des Schicksals der Verschwundenen und die Verurteilung der Täter.

Wir begrüßen die erneut angefangenen Samstagsaktionen in der Türkei und in Kurdistan und unterstützen ihre Forderungen.

Das Massaker an dem tamilischen Volk durch Sri Lanka gehen weiter. Der Staat Sri Lanka setzt bei den Angriffen Streu- und Phosphorbomben ein, um den Freiheitskampf des tamilischen Volkes zu unterbinden. In Sri Lanka findet eine menschliche Tragödie statt. Die in Europa lebenden Tamilen setzen ihre Proteste fort, unter anderem führen sie auch Todesfasten durch.

ICAD verlangt die Aufklärung des Verbleibs der Verschwundenen von Sri Lanka bis Kurdistan und fordert die Verurteilung der Täter.

ICAD fordert die Menschenrechtler, die demokratischen und fortschrittlichen Kräfte auf, sich an unserer Aktion, die wir an dem Ort, wo die Tamilen Todesfasten durchführen organisieren, zu beteiligen. Wir wollen mit dieser Aktion auf die Verschwundenen in Sri Lanka aufmerksam zu machen und gegen das Massaker an dem tamilischen Volk zu protestieren.

Datum: 17. Mai 2009 (Sonntag)

Zeit : 14.00 Uhr

Ort : Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

(vor dem Landtagsgebäude)

Verkehrsverbindung: ab Düsseldorf HBF mit den Straßenbahnlinien 704, 709 und 719
(Haltestelle: Landtag)

ICAD Sektion Deutschland

ARGENTINIEN

CHILE

KOLOMBIEN

ALGERIEN

INDONESIEN

NEPAL

PERU

WEST SAHARA

MAROKKO

HONDURAS

IRAK

LIBANON

TÜRKEI

KURDISTAN

SRI LANKA...



**WO SIND DIE
VERSCHWUNDENEN?**